

## Rückmeldung

Online-Seminar

### Carbon Contracts for Difference bzw. Klimaschutzverträge & Industriestrompreis – Welche Unternehmen können profitieren?

#### Was gilt es zu beachten?

am Mittwoch, den 26. Juli 2023, 10:00 bis 12:45 Uhr

#### Ich nehme teil:

- als Mitglied von co<sub>2</sub>ncept plus e. V.: 150,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Vertreter einer Behörde: 250,00 Euro zzgl. MwSt.
- als Nichtmitglied: 350,00 Euro zzgl. MwSt.

Sofern Sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen können, aber den digitalen Tagungsband bestellen möchten, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihre Antwort erbitten wir bis 21. Juli 2023 via Online-Formular, per Email an [co2ncept-plus@vbw-bayern.de](mailto:co2ncept-plus@vbw-bayern.de) oder Fax an 089-55 178 91 445. Bestellformulare sind an die co<sub>2</sub>ncept plus GmbH zu richten.

#### Teilnehmer

\_\_\_\_\_  
Titel, Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Funktion

\_\_\_\_\_  
Firma / Institution

\_\_\_\_\_  
Telefon / Telefax

\_\_\_\_\_  
Email

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Datum Unterschrift

**Hinweis:** Die obenstehenden Daten nutzen wir zur Erstellung bzw. zum Versand von veranstaltungsrelevanten Materialien (z. B. Teilnahmebestätigung, Rechnung, Tagungsunterlagen). Darüber hinaus nutzen wir die Daten, um Informationen zu den weiteren Aktivitäten von co<sub>2</sub>ncept plus zu versenden. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Nutzung der Daten zu o.g. Zwecken zu. Sie haben die Möglichkeit, der Nutzung der Daten jederzeit zu widersprechen, indem Sie eine Email mit Ihrem Widerspruch an [co2ncept-plus@vbw-bayern.de](mailto:co2ncept-plus@vbw-bayern.de) senden. Weiterführende Informationen zum Datenschutz: [www.co2ncept-plus.de/datenschutz](http://www.co2ncept-plus.de/datenschutz)

#### Kontakt

In Kooperation mit dem co<sub>2</sub>ncept plus e. V. obliegt die Organisation der Veranstaltung der co<sub>2</sub>ncept plus GmbH.

Max-Joseph-Straße 5, 80333 München

Telefon: 089-55 178 445

Telefax: 089-55 178 91 445

[co2ncept-plus@vbw-bayern.de](mailto:co2ncept-plus@vbw-bayern.de)

[www.co2ncept-plus.de](http://www.co2ncept-plus.de)

**Teilnahmebedingungen:** Der Teilnahmebeitrag für die Veranstaltung inkl. digitaler Tagungsunterlagen beträgt für Vertreter von Mitgliedsunternehmen von co<sub>2</sub>ncept plus e. V. 150,- € zzgl. MwSt., für Vertreter von Behörden 250,- zzgl. MwSt. und für Vertreter von Nichtmitgliedsunternehmen 350,- € zzgl. MwSt.. Der Betrag ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Für Stornierungen (nur schriftlich) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50,- € zzgl. MwSt.. Danach wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen behalten wir uns vor. Muss die Veranstaltung unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr.

co<sub>2</sub>ncept plus

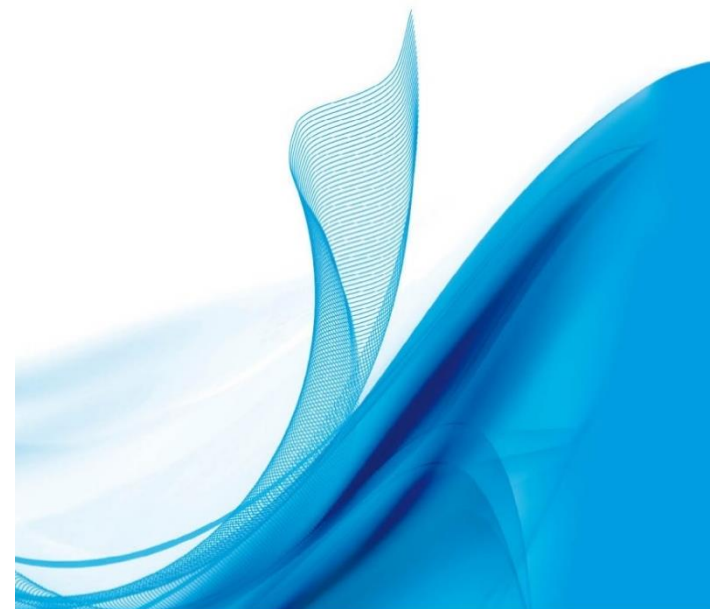
Verband der Wirtschaft für  
Emissionshandel und Klimaschutz e. V.

Online-Seminar

## Carbon Contracts for Difference bzw. Klimaschutzverträge & Industriestrompreis

### Welche Unternehmen können profitieren? Was gilt es zu beachten?

Mittwoch, 26. Juli 2023, 10:00 bis 12:45 Uhr



# Carbon Contracts for Difference bzw. Klimaschutzverträge & Industriestrompreis

Anfang Juni 2023 ist das „vorbereitende Verfahren“ für das Förderprogramm Klimaschutzverträge (KSV) gestartet. Zudem wurde eine überarbeitete Fassung der Förderrichtlinie vorgelegt. Diese sieht u. a. eine Öffnung des Programms für Unternehmen mit kleineren Produktionsanlagen (mehr als 10.000 t CO<sub>2</sub>e) vor. Zudem liegt seit Kurzem ein erstes Arbeitspapier zur Einführung eines Industriestrompreises vor. Dieser soll die Wettbewerbsfähigkeit energieintensiver Unternehmen stärken.

Ziel unseres Online-Seminars ist es, Sie ausführlich über das Instrument der Klimaschutzverträge bzw. Carbon Contracts for Difference (CCfD) und den geplanten Industriestrompreis zu briefen.

Wir erläutern zunächst die Funktionsweise des Instruments der CCfD und welche Rechte und Pflichten damit einhergehen. Sie erfahren, welche Unternehmen antragsberechtigt sind und welche Verfahren unter welchen Voraussetzungen unter dem Programm (nicht) gefördert werden können. Zudem zeigen wir auf, wie die Höhe der Zuwendung und die ggfs. zu leistende Rückzahlung ermittelt wird. In diesem Kontext erklären wir, wie der Basis-Vertragspreis festzusetzen ist und was man unter der „Dynamisierung“, dem „effektiven CO<sub>2</sub>-Preis“ und dem „grünen Mehrerlös“ versteht.

Des Weiteren geben wir einen Überblick über den Ablauf des verpflichtenden Vorverfahrens und des Gebotsverfahrens. Sie erhalten Last-Minute-Tipps für das am 07. August 2023 endende Verfahren und Empfehlungen, wie Sie sich auf das anschließende Gebotsverfahren vorbereiten können.

Im zweiten Part der Veranstaltung stellen wir das vom Bundeswirtschaftsministerium angedachte zweistufige Industriestrompreis-Konzept vor: Wir zeigen auf, wie der mittelfristige Brücken- und der langfristige Transformationsstrompreis jeweils umgesetzt werden sollen. Ein Statement aus der Praxis rundet die Veranstaltung ab.

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.**

## Agenda

### 10:00 Begrüßung

Isabella Kalisch-Schmitenings, co2ncept plus – Verband der Wirtschaft für Emissionshandel und Klimaschutz e. V., München

### 10:10 Carbon Contracts for Difference (CCfD) – Klimaschutzverträge als neues Förderinstrument

- Was ist ein Klimaschutzvertrag, wie funktioniert dieser, wer ist beteiligt?
- Welche Rechte & Pflichten haben die Vertragspartner?
- Zentrale Vorgaben der KSV-Förderrichtlinie
  - Antragsberechtigte
  - Geförderte und nicht geförderte Verfahren
  - Förderfähige Kosten
  - Anforderungen an die Treibhausgasminderung
  - Ablauf der Gebotsverfahren & Bewertungskriterien
- Ablauf des verpflichtenden Vorverfahrens und Last-Minute-Tipps für die Teilnahme
- Tipps für die Vorbereitung auf die Gebotsverfahren
- Status Quo der beihilferechtlichen Genehmigung
- Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Förderinstrumenten

Dr. Gernot-Rüdiger Engel, Rechtsanwalt, Partner, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Hamburg

### 10:50 CCfD-Deep Dive: Praxiswissen für Vor- und Gebotsverfahren

- Welche Vorteile können CCfDs Unternehmen bringen?
- Ermittlung der Höhe der Zuwendung und Rückzahlung
- Festsetzung des Basis-Vertragspreises – Wie ermittle ich die Mehrkosten im Vergleich zum Referenzsystem?
- Dynamisierungskomponente: Was ist Ziel der Dynamisierung? Wie funktioniert sie?
- Wie berechne ich den effektiven CO<sub>2</sub>-Preis und die Treibhausgaseinsparung?
- Was versteht man unter dem „grünen Mehrerlös“
- Tipps für das Vor- und Gebotsverfahren

Dr. Andrea Puschhof, Consultant, FirstBlue GmbH, Düsseldorf

### 11:30 Industriestrompreis – Konzept und Zeitplan für die Umsetzung

- Mittelfristiger Brückenstrompreis
  - Empfangsberechtigte Unternehmen
  - Höhe und Prinzip der Erstattung
  - Gegenleistungen: verpflichtende Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen, Transformationsverpflichtung, Standortgarantie & Co.
- Langfristiger Transformationsstrompreis
  - Geplante Maßnahmen für preisgünstigen erneuerbaren Strom im Überblick
  - Säulen des erneuerbaren Energiestrompreises: Strom-CfDs und Förderung von PPAs für die Industrie

Marco Böttger, Vorstand, ISPEX AG, Bayreuth, N. N., ISPEX Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Bayreuth

### 12:15 Bewertung des Industriestrompreiskonzepts aus Unternehmensperspektive

- Potenziale des Industriestrompreises
- Bewertung des Konzepts der Regierung
- Anforderungen an die Ausgestaltung des Industriestrompreises

Dr. Steffen Wissel, Leiter Energiemanagement, Röhm GmbH, Darmstadt

### 12:30 Abschließende Diskussionsrunde

### 12:45 Ende des Online-Seminars